

ÜBERWINTERUNG

Eine gefüllte Batterie ist aufgrund der Selbstentladung nur für eine gewisse Zeit lagerfähig. Deshalb sollte sie vor jeder längeren Stilllegung, wie zum Beispiel vor dem Winter, unbedingt nachgeladen werden.

Um die Batterie außer Betrieb zu setzen, sollte sie zuerst ausgebaut werden, wenn dies möglich ist. Bleibt sie eingebaut, muss mindestens ein Anschlusskabel, und zwar das Minus-Kabel abgeklemmt werden.

Nun kann die Batterie geladen und schließlich trocken und kühl gelagert werden. Temperaturen zwischen 0 und 10°C sind optimal, um die Selbstentladung möglichst gering zu halten.

Wenn die Batterie länger nicht verwendet wird, sollte sie alle zwei bis drei Monate neu geladen werden beziehungsweise ein Ladeerhaltungsgerät benutzt werden.

Geladene Batterien gefrieren erst bei extremen Temperaturen unter -25°C.

Vor der Wiedereinbetriebnahme der Batterie muss diese wieder geladen werden. Außerdem sollten Pole sowie Anschlussklemmen vor der Montage gut gesäubert werden. Dies verhindert Kriechströme und garantiert den optimalen elektrischen Kontakt.



IHR BANNER-BATTERIEN-STÜTZPUNKT · WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

Wolfgang Mares Handel mit Qualitätsbatterien

1020 Wien · Mexikoplatz 25 · Telefon: +43/1/214 01 15 | 1100 Wien · Gudrunstraße 168 a · Telefon: +43/1/600 59 78 und +43/1/600 59 86
E-Mail: akkubatteriedienst@chello.at · Internet: www.akkubatteriedienst.at